

Chance Praxis

Das Fachmagazin für junge Zahnmediziner

DTZT: Famulatur und Auslandseinsatz sind Thema beim Studententag

Monia Geitz · Montag den 3. Oktober 2016

Der Studententag zum Deutschen Zahnärztetag im Congress Centrum Frankfurt (Main) findet in diesem Jahr am 12. November, ab 10 Uhr im Raum Spektrum statt und spricht in diesem Jahr auch gestandene Zahnmediziner, Zahntechniker wie auch Assistenzpersonal an. Denn mit dem Programm der diesjährigen Veranstaltung, das unter „Famulatur und Auslandseinsatz - Herausforderungen, Möglichkeiten und Realität“ firmiert, bietet sich die umfassende Möglichkeit, mehr über Auslandseinsätze und zahnmedizinische Hilfsorganisationen zu erfahren.



Reihenuntersuchung auf indisch, Foto: Dr. Klaus Wöschler/GDCI

„Famulatur und Auslandseinsatz - Herausforderungen, Möglichkeiten und Realität“

Studierende erhalten in der von BdZM, DGZMK und dem Gemeinschaftsprojekt mit dem FVDZ, Young Dentists (yd²), organisierten Veranstaltung wie sie ihre **Famulatur** mit einem Sinn spendenden **Auslandseinsatz** verbinden können. Aber genauso dürfen sich auch junge Zahnärztinnen und Zahnärzte in der Orientierungsphase oder

Senioren und Pensionäre angesprochen fühlen.

Studententag kurz und knapp:

- **Wann:** 12. November 2016, 10 bis 17.15 Uhr
- **Wo:** Messe Frankfurt (Main), Congress Centrum, Raum Spektrum
- **Kosten:** Studenten können einen Reisekostenzuschuss bei der DGZMK beantragen und für 15 Euro den Studententag und den Deutschen Zahnärztetag besuchen.
- **Infos:** Weitere Infos gibt es auf www.dtzt.de.



Hygieneinfos im Klassensaal, Foto: Dr. Klaus Wöschler/GDCI

Fünf Organisationen, die im Ausland zahnmedizinisch helfen, stellen sich vor

In Deutschland gibt es verschiedene Organisationen, die **im Ausland zahnmedizinisch helfen**. Gleich fünf dieser Vereinigungen werden sich am 12. November 2016 in Kurzvorträgen und anschließendem Dialog mit den Teilnehmern vorstellen. Außerdem kann man sich an ihren Ständen vor dem Vortragssaal über ihre Arbeit informieren.

Nach der Begrüßung durch die **DGZMK-Präsidentin, Prof. Dr. Bärbel Kahl-Nieke, den Vizepräsidenten der BZÄK, Prof. Dr. Dietmar Oesterreich, sowie Maximilian Voss vom BdZM** geht es gleich ans Eingemachte. Zunächst gibt der langjährige **Berliner Kammerpräsident, Dr. Wolfgang Schmiedel**, in seiner Keynote Einblicke in die Grundprinzipien der Entwicklungshilfe und zu den Global Facts.



Dentomobil unter dem Dorfbaum (Foto: Dr. Klaus Wöschler/GDCI)

Übersichtsvortrag des Zahnmedizinischen Austauschdienstes für Studenten

Tiefer steigt anschließend **Tobias Bauer, Gründer von DIANO** (Dental International Aid Networking Organisation), in die Materie ein. Er ist davon überzeugt, dass die Übernahme **sozialer Verantwortung ein hohes Gut des akademischen Berufsstandes Zahnarzt** sei. In seinem Vortrag „**Global oral care**“ wird es um Hintergründe und eine kritische Betrachtung des Themas gehen. Ein Übersichtsvortrag durch den Zahnmedizinischen Austauschdienst (ZAD) führt anschließend – speziell für Studenten – in die Thematik Famulaturen ein.



Screening mit Beobachtern (Foto: Dr. Klaus Wöschler/GDCI)

Dental Roots - Racines Dentaires - Aktion Zahnwurzel e.V. : Hilfe für Ruanda

Nach der Mittagspause präsentieren sich dann die beteiligten Organisationen. Den Auftakt macht „**Dental Roots - Racines Dentaires - Aktion Zahnwurzel e.V.**“, die eine Graswurzelpartnerschaft mit **Ruanda** verbindet. In einer Selbsthilfe vor Ort arbeiten Zahnärzte aus Rheinland-Pfalz seit mehr als 30 Jahren mit dem ostafrikanischen Land zusammen, der Verein „**Dental Roots**“ wurde dann 2014 gegründet.



Stilleben dental (Foto: Dr. Klaus Wöschler/GDCI)

German Dental Carehood International hilft in Südindien

Als lose, eng mit der **Kindernothilfe** (KNH) Duisburg assoziierte Gruppe von Zahnärzten (**Zahnärzte für Indien**) führt der daraus entstandene Verein GDCI (German Dental Carehood International) seit Mitte der 80er Jahre **dentale Hilfeinsätze in Südindien** durch. Zurzeit werden in von GDCI eingerichteten Zahnstationen in Missionskrankenhäusern der christlichen „**Church of South India**“ (CSI) in **Chennai, Ranipet, Neyyoor, Nazareth und Mysore** Kinder und Jugendliche aus den unterprivilegiertesten Schichten, die in Heimen und Tagesstätten untergebracht sind, kostenlos zahnärztlich betreut.



Warteschlange vor dem Dentomobil (Foto: Dr. Klaus Wöschler/GDCI)

In Brasilien vor Ort: das zahnärztliche Hilfsprogramm Bayern

Das **Zahnärztliche Hilfsprogramm Bayern** legt seinen Schwerpunkt auf die Arbeit in Brasilien. Als einmaliges Beispiel für eine internationale Hilfsmission stellen sich die Mercy Ships vor. Darunter die **Africa Mercy**, das weltgrößte schwimmende zivile Krankenhaus, das international großes Ansehen genießt, derzeit vor Tamatave, Madagaskar, liegend.

Moderierte Fragerunde

Im Anschluss an diese **Präsentationen** können die Vertreter dieser Hilfsorganisationen in einer **moderierten Fragerunde** zu weiteren Einzelheiten befragt werden. Daran schließen sich **Famulatur- und Projektberichte des BdZM** an, in der konkrete Auslandseinsätze auf dieser Basis vorgestellt werden.



Screening unter freiem Himmel (Foto: Dr. Klaus Wöschler/GDCI)

Tischpräsentation Dentists for Africa

Eine kurze Zusammenfassung der wesentlichen Informationen für einen Auslandseinsatz präsentiert abschließend Tobias Bauer. In den Tischpräsentationen wird sich zusätzlich die Organisation „Dentists for Africa“ vorstellen.

Info:

Studierende können für die Fahrt nach Frankfurt Reisekostenzuschüsse bei der DGZMK beantragen und haben die Möglichkeit, für 15 Euro Registriergebühr den Studententag und das Programm des Deutschen Zahnärztetages zu besuchen.

Weitere Informationen, auch zur für Studierende kostenfreien Mitgliedschaft in der DGZMK, finden sich auf der Homepage www.dgzmk.de.

Dieser Beitrag wurde publiziert am Montag den 3. Oktober 2016 um 07:44 in der Kategorie: [Aktuelles](#), [Top-Artikel](#).

Kommentare können über den [Kommentar \(RSS\)](#) Feed verfolgt werden.

Du kannst zum Ende springen und ein Kommentar abgeben. Pingen ist momentan nicht erlaubt.